

INHALT

EINLEITUNG

Strahlen: Politik und Biologie staatswichtiger Dinge	7
Koordinaten der Geschichte einer Wissenschaftsorganisation	19
1. BIOPOLITIK DES MANGELS: DIE 1920ER JAHRE	
Technisierung der Forschung: Organisation und Politik von Ressourcen	43
Volksgesundheit: Mangel und Not in Forschung und Gesellschaft	62
Körperökonomien: Revitalisierung durch Licht und Klima	85
2. LEISTUNG UND GEFahren DER TECHNIK: 1927 BIS 1937	
Strahlenkritik: Alarm der Genetiker und der Röntgenstreit	120
Vermessung der Gefahr: Biophysik, Genetik und die Treffertheorie	139
Technische Höchstleistung: Krebsforschung, Elektronenbeschleunigung und Biologie der Zelle	165
3. HYGIENE DER LEISTUNGSSTEIGERUNG: 1933 BIS 1949	
Bestrahlungsökonomien: Planen und Regulieren im Ausnahmezustand	193
Politik vagabundierender Stoffe: Strahlenschutz und Entgrenzung	241
Militarisierung und Radioisotope: Von Radiumwirtschaft und Strahlenschutz zur bio-medizinischen Zukunftstechnologie	268
4. RISIKOPOLITIK DES ÜBERFLUSSES: 1949 BIS 1970	
Atomwirtschaft: Proliferation und Regulierung der Radioisotope	305
Hoheitliche Aufgaben: Strahlenforschung und Molekularbiologie	338
Konsum und Umwelt: Genealogie neuer Gefahren	377
SCHLUSS: DIE DFG ALS STAATSNAHE INSTITUTION	399
Anhang	411
Dank	443
Abkürzungen	445
Quellen und Literatur	447
Inhaltsverzeichnis	487
Register	491
Abbildungsnachweis	505